

Weltmarkt für Pflaumen und Schlehen 2026

Marktgröße, Segmentierung, Wettbewerbslandschaft und Ausblick

2021-2031

Gemeinsam vorankommen



Wir alle haben irgendwann den Satz aus *Alice im Wunderland* gehört: „Man muss so schnell rennen, wie man kann, um am selben Ort zu bleiben. Wenn man woandershin gelangen will, muss man mindestens doppelt so schnell rennen.“ Auch wenn dieses Zitat inzwischen zum Klischee geworden ist, verändert sich unsere Welt mit außergewöhnlicher Geschwindigkeit. Dennoch kommt es meiner Ansicht nach nicht nur darauf an, schnell zu laufen, sondern — noch wichtiger — zu wissen, wohin man läuft.

Wir verstehen uns als Navigator, der im richtigen Moment den richtigen Kurs aufzeigt. Indem wir aktuelle Informationen rechtzeitig für wichtige Entscheidungen bereitstellen, wollen wir unsere Kunden vor Fehltritten bewahren und ihnen helfen, neue Chancen zu finden.

Uns ist wichtig, dass Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind. Wenn Sie Fragen zu diesem Bericht haben, beantworten wir diese gerne.

ANDREY SHEVCHENKO, Geschäftsführender Partner

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Dieser Bericht wurde von shev.io ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. shev.io übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher im Bericht enthaltenen Informationen, da Daten in einigen Quellen unbeabsichtigt oder absichtlich verfälscht worden sein können. Die in diesem Bericht dargestellten Informationen dürfen weder direkt noch indirekt als Empfehlungen für weitere geschäftliche Maßnahmen ausgelegt werden. Alle in diesem Bericht enthaltenen Meinungen und Schätzungen spiegeln die Einschätzung der Autoren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

shev.io übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden, die aus der Nutzung der in diesem Bericht enthaltenen Informationen, einschließlich veröffentlichter Meinungen oder Schlussfolgerungen, durch Dritte entstehen, oder für Folgen, die durch die Unvollständigkeit der dargestellten Informationen verursacht werden. Die in diesem Bericht dargestellten Informationen stammen aus offenen Quellen. Zusätzliche Informationen können auf Anfrage bereitgestellt werden.

Dieses Dokument oder Teile davon dürfen ohne schriftliche Genehmigung von shev.io weder verbreitet noch auf irgendeine Weise vervielfältigt werden.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Nutzungsbedingungen

Dieser Bericht wird dem Nutzer im Rahmen einer **nicht ausschließlichen, nicht übertragbaren, beschränkten Lizenz** ausschließlich zur internen Nutzung für die Zwecke bereitgestellt, für die der Bericht rechtmäßig erworben wurde.

Der Nutzer **darf** den Bericht weder ganz noch teilweise an Dritte übertragen, verkaufen, verschenken, veröffentlichen oder anderweitig verbreiten und ihn auch nicht an andere juristische Personen, Partnerorganisationen oder externe Teams (einschließlich verbundener Unternehmen) weitergeben. Es ist verboten, den Bericht (oder Auszüge daraus) öffentlich zugänglich zu machen (Websites, soziale Netzwerke, Messenger, Dateifreigabedienste, Cloud-Speicher mit offenem Zugriffslink) oder über Dienste Dritter Zugang zu gewähren, wenn Dritte dadurch die Materialien einsehen können.

Wird der Bericht von einem **Unternehmen** erworben, ist seine Nutzung **nur den Mitarbeitern dieses Unternehmens** für interne Aufgaben gestattet. Die Weitergabe des Berichts an Auftragnehmer, Berater, Freiberufler, Agenturen und sonstige externe Parteien ist verboten.

Alle ausschließlichen Rechte am Bericht — einschließlich seiner Struktur, Texte, Datenauswahl, Visualisierungen, Tabellen, Diagramme und Gestaltungselemente — stehen dem Rechteinhaber (shev.io) zu oder werden auf rechtmäßiger Grundlage genutzt. Der Nutzer erhält das Recht, den Bericht ausschließlich im Rahmen dieser Bedingungen zu nutzen.

Ohne die schriftliche Zustimmung von shev.io ist es verboten, auf dem Bericht basierende abgeleitete Produkte zu erstellen, ihn als Teil eines kommerziell vertriebenen Produkts oder einer Dienstleistung zu verwenden oder Urheberrechtshinweise zu entfernen oder zu ändern.

Die Verwendung **kurzer Zitate** und Auszüge ist **nur in internen Unterlagen** (internen Vermerken, Berichten, Präsentationen, geschäftlicher Korrespondenz) gestattet, sofern Sinn und Kontext gewahrt bleiben und die Quelle angegeben wird: *shev.io*. Jede Veröffentlichung oder Nutzung der Materialien an für Dritte zugänglichen Orten ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von shev.io gestattet.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Markt auf einen Blick

Diese Leseprobe zeigt **Form und Detailtiefe** des Berichts — echte Berichtstexte, in denen detaillierte Zahlen und Tabellen durch „XXX“ verdeckt sind. Bei der Bestellung des Berichts werden sämtliche Zahlen für Ihr Exemplar abschließend festgelegt und überprüft. Der vollständige Bericht wird innerhalb von 24–72 Stunden geliefert.

Indikator	Wert
Marktgröße (2025)	Milliarden 16.8 USD
Prognose (2031)	Milliarden 22 USD
CAGR (2021-2031)	4.6%
Untersuchungszeitraum	2021-2031
Größte Region	Asien-Pazifik · 74%
Am schnellsten wachsende Region	Asien-Pazifik · 5.1%
Marktkonzentration	Gering
Lizenz	Einzelperson / Unternehmen

Nach Berechnungen von shev.io Research wächst der weltweite Markt für Pflaumen und Schlehen von USD XXX Milliarden im Jahr 2025 auf USD XXX Milliarden bis 2031. Das entspricht einem durchschnittlichen jährlichen Wachstum von XX%. Auf den asiatisch-pazifischen Raum entfallen XX% des Marktwerts zu Erzeugerpreisen; China prägt dort sowohl das Angebot als auch die Nachfrage. Früchte für den Frischverzehr erwirtschaften XX% des Marktwerts. Für Sorten und Qualitätsstufen, die sich zur industriellen Nutzung eignen, sind die Trocknung und andere Verarbeitungswege wirtschaftlich wichtige Absatzmöglichkeiten. Der Bericht untersucht, wie die Erneuerung von Obstanlagen, der Anteil exportfähiger Ware, die Wasserverfügbarkeit und die Anforderungen der Abnehmer die Erlöse der Erzeuger im Frisch- und Verarbeitungsmarkt bestimmen.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung und Marktabgrenzung

1.1 Definition des Pflaumen- und Schlehenmarkts

1.2 Bewertung zu Erzeugerpreisen: einbezogene und ausgeschlossene Bereiche

2 Untersuchungsmethodik

2.1 Sekundärquellen und Abgleich der Klassifikationen

2.2 Marktberechnung, Prognoseverfahren und Qualitätskontrollen

2.3 Geplante Primärerhebung

3 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

3.1 Zentrale Marktkennzahlen und Folgerungen für Abnehmer

4 Einflussfaktoren im Pflaumen- und Schlehenmarkt

4.1 Wachstumstreiber und ihr geschätzter Einfluss auf die jährliche Wachstumsrate

4.2 Wachstumshemmnisse und wirtschaftliche Risiken

4.3 Porters fünf Wettbewerbskräfte

4.4 Klima, Produktivität der Obstanlagen und Wirtschaftlichkeit der Nacherntеprozesse

5 Marktvolumen, Segmentierung und Prognosen

5.1 Weltweiter Marktwert, vermarktete Menge und Erzeugererlös

5.2 Marktvolumen und Prognose nach Produktgruppe

5.3 Marktvolumen und Prognose nach Verwendungszweck

5.4 Marktvolumen und Prognose nach Erzeugungsweise

5.5 Marktvolumen und Prognose nach Absatzweg

6 Marktvolumen und Prognosen nach Region und Land

6.1 Asien-Pazifik

6.1.1 China

6.1.2 Indien

6.1.3 Japan

6.1.4 Australien

6.1.5 Übriges Asien-Pazifik

6.2 Europa

6.2.1 Rumänien

6.2.2 Serbien

6.2.3 Frankreich

6.2.4 Spanien

6.2.5 Übriges Europa

6.3 Nordamerika

6.3.1 Vereinigte Staaten

6.3.2 Mexiko

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

6.3.3 Kanada
6.4 Südamerika
6.4.1 Chile
6.4.2 Argentinien
6.4.3 Brasilien
6.4.4 Übriges Südamerika
6.5 Naher Osten und Afrika
6.5.1 Türkei
6.5.2 Iran
6.5.3 Südafrika
6.5.4 Übriger Naher Osten und Afrika
7 Internationaler Handel und rechtliche Rahmenbedingungen
7.1 Vermarktungsnormen, Rückstände, Pflanzengesundheit und Verpackung
7.2 Bilateraler Handel, saisonales Angebot und Zugang zu Absatzländern
8 Wettbewerbsstruktur
8.1 Unternehmensanteile, Konzernkonsolidierung und Wettbewerbsposition
8.2 Unternehmensprofile
8.2.1 Frutura
8.2.2 Unifrutti
8.2.3 SanLucar
8.2.4 Capespan
8.2.5 Dutoit
8.2.6 Stemilt
8.2.7 Family Tree Farms
8.2.8 HMC Farms
8.2.9 Copefrut
8.2.10 FruitMasters
9 Marktperspektiven und Investitionschancen
9.1 Mittleres, günstiges und ungünstiges Prognoseszenario
9.2 Vorrangige Chancen nach Produkt, Herkunft und Absatzland
9.3 Betrieblicher Maßnahmenplan und Vorauswahl von Investitionen

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1. Zentrale Marktkennzahlen: Marktwert, vermarktete Menge, Erzeugererlös und Prognose

Tabelle 2. Entscheidungsmatrix für Abnehmer: vorrangige Märkte, Absatzanforderungen und Folgerungen für Investitionen

Tabelle 3. Abgrenzung und Zuordnung: Produktgruppen, FAOSTAT-Erfassung und HS-Handelscodes

Tabelle 4. Quellenverzeichnis: Veröffentlichung, Bezugsjahr, geografische Abdeckung und Regeln für den Datenabgleich

Tabelle 5. Qualitätssicherung der Studie: Annahmen, Prognoseformeln, geplante Interviews und Prüfungen vor Veröffentlichung

Tabelle 6. Bewertung fördernder und hemmender Faktoren: Wirkungsweise, Region, Zeithorizont und geschätzter Einfluss auf die jährliche Wachstumsrate

Tabelle 7. Porters fünf Wettbewerbskräfte: zersplitterte Erzeugerstruktur, Abnehmerkonzentration, Ersatzprodukte und Markteintrittshürden

Tabelle 8. Risikomatrix für Obstanlagen: Kältereiz, Blütenfrost, Hitze, Wasser, Arbeitskräfte und Anteil vermarktungsfähiger Ware

Tabelle 9. Weltweiter Marktwert, vermarktete Menge und rechnerischer Erzeugererlös: Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 10. Marktwert und Menge nach Produktgruppe: Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 11. Marktwert und Menge nach Verwendungszweck: Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 12. Marktwert und Menge nach Erzeugungsweise: Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 13. Marktwert und Menge nach Absatzweg: Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 14. Asien-Pazifik: Marktwert, Menge und Erzeugererlös, Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 15. Europa: Marktwert, Menge und Erzeugererlös, Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 16. Nordamerika: Marktwert, Menge und Erzeugererlös, Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 17. Südamerika: Marktwert, Menge und Erzeugererlös, Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 18. Naher Osten und Afrika: Marktwert, Menge und Erzeugererlös, Jahreswerte 2021–2031

Tabelle 19. Produktgruppen im Vergleich: Marktwert, Menge, Anteil, Erlös und Wachstum, 2025 und 2031

Tabelle 20. Verwendungszwecke im Vergleich: Wert und Menge für Frischverzehr, Trocknung und sonstige Verarbeitung

Tabelle 21. Erzeugungsweisen im Vergleich: Wert, Menge und Marktanforderungen bei konventioneller und zertifiziert ökologischer Ware

Tabelle 22. Absatzwege im Vergleich: Wert und Menge beim ersten Verkauf, Abnehmeranforderungen und Margenrisiken

Tabelle 23. Länderprognosen Asien-Pazifik: China, Indien, Japan, Australien und übriges Asien-Pazifik jeweils separat; jährliche Marktwerte und Mengen

Tabelle 24. Länderprognosen Europa: Rumänien, Serbien, Frankreich, Spanien und übriges Europa jeweils separat; jährliche Marktwerte und Mengen

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Tabelle 25. Länderprognosen Nordamerika: Vereinigte Staaten, Mexiko und Kanada jeweils separat; jährliche Marktwerte und Mengen

Tabelle 26. Länderprognosen Südamerika: Chile, Argentinien, Brasilien und übriges Südamerika jeweils separat; jährliche Marktwerte und Mengen

Tabelle 27. Länderprognosen Naher Osten und Afrika: Türkei, Iran, Südafrika und übriger Naher Osten und Afrika jeweils separat; jährliche Marktwerte und Mengen

Tabelle 28. Bilaterale Handelsmatrix für frische Pflaumen und Schlehen: Wert, Nettogewicht und Wert je Mengeneinheit unter HS 080940

Tabelle 29. Saisonaler Lieferkalender: Herkunft, Erntezeitraum, Zielland und Anforderungen nach der Ernte

Tabelle 30. Vorschriften im Überblick: Vermarktungsnormen, pflanzengesundheitliche Zulassung, Rückstände, Bioangaben und Verpackung

Tabelle 31. Wettbewerbsvergleich: Bedeutung des Pflaumengeschäfts, Eigentumsstruktur, Herkunftsländer und Kundenkanäle

Tabelle 32. Herleitung der Unternehmensanteile: konsolidierte Tochtergesellschaften, eigene Erzeugung und Ausschluss fremder Ware

Tabelle 33. Frutura im Profil: Sortiment, Bedeutung des Pflaumengeschäfts, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 34. Unifrutti im Profil: Sortiment, Bedeutung des Pflaumengeschäfts, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 35. SanLucar im Profil: Sortiment, Pflaumenbeschaffung, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 36. Capespan im Profil: Sortiment, Pflaumenbeschaffung, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 37. Dutoit im Profil: Obstanlagenbestand, Bedeutung des Pflaumengeschäfts, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 38. Stemilt im Profil: Sortiment, Pflaumenangebote, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 39. Family Tree Farms im Profil: Sorten, Pflaumenangebote, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 40. HMC Farms im Profil: Sortiment, Pflaumenangebote, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 41. Copefrut im Profil: Erzeugernetz, Pflaumenexporte, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 42. FruitMasters im Profil: genossenschaftliche Struktur, Pflaumenangebote, Umsatzzuordnung, Kapazitäten und Strategie

Tabelle 43. Annahmen der Prognoseszenarien: vermarktete Menge, Erzeugererlös, Wechselkurse und resultierender Marktwert

Tabelle 44. Bewertung von Investitionschancen: Anlagenerneuerung, hochwertige Sorten, Bioangebote, Verarbeitung und Schlehenspezialitäten

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Tabelle 45. Market value by year, USD bn

Tabelle 46. Year-over-year value change

Tabelle 47. Drivers — impact on forecast

Tabelle 48. Restraints — impact on forecast

Tabelle 49. Value by nach produktgruppe, USD bn

Tabelle 50. Value by nach verwendungszweck, USD bn

Tabelle 51. Value by nach erzeugungsweise, USD bn

Tabelle 52. Value by nach absatzweg, USD bn

Tabelle 53. Market value by region, USD bn

Tabelle 54. Market value by leading country, USD bn

Tabelle 55. Leading companies

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1. Weltweiter Marktwert von Pflaumen und Schlehen: 2021–2031

Abbildung 2. Regionales Wachstum im Vergleich: durchschnittliche Jahresraten 2025–2031

Abbildung 3. Geplante Überprüfung der Datengrundlagen nach Untersuchungsbereich

Abbildung 4. Geschätzte Wirkung der Wachstumstreiber auf die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate

Abbildung 5. Geschätzte Wachstumswirkungen von Klima-, Kosten-, Vorschriften- und Qualitätshemmnissen

Abbildung 6. Weltweit vermarktete Menge an Pflaumen und Schlehen: 2021–2031

Abbildung 7. Gewichteter Erlös ab Erzeuger: 2021–2031

Abbildung 8. Wertanteile im Pflaumen- und Schlehenmarkt nach Produktgruppe: 2025

Abbildung 9. Wertanteile im Pflaumen- und Schlehenmarkt nach Verwendungszweck: 2025

Abbildung 10. Wertanteile im Pflaumen- und Schlehenmarkt nach Erzeugungsweise: 2025

Abbildung 11. Wertanteile im Pflaumen- und Schlehenmarkt nach Absatzweg: 2025

Abbildung 12. Regionale Anteile am weltweiten Marktwert von Pflaumen und Schlehen: 2025

Abbildung 13. Beitrag der Regionen zum zusätzlichen Marktwert: 2025–2031

Abbildung 14. Wichtigste Exportländer für frische Pflaumen und Schlehen nach Handelsmenge unter HS 080940

Abbildung 15. Marktanteile zu Erzeugerpreisen nach konsolidierter Unternehmensgruppe und sonstigen Erzeugern

Abbildung 16. Unternehmensfähigkeiten im Vergleich: eigene Erzeugung, Beschaffungsnetz, Verpackung und Zugang zu Absatzländern

Abbildung 17. Weltweiter Marktwert im ungünstigen, mittleren und günstigen Szenario: 2031

Abbildung 18. Attraktivität der Absatzchancen nach Produktangebot und Zielmarkt

Abbildung 19. Value share by nach produktgruppe, 2025

Abbildung 20. Value share by nach verwendungszweck, 2025

Abbildung 21. Growth rate by region, 2025-2031

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Executive summary

Nach Berechnungen von shev.io Research wächst der weltweite Markt für Pflaumen und Schlehen von USD XXX Milliarden im Jahr 2025 auf USD XXX Milliarden bis 2031. Das entspricht einem durchschnittlichen jährlichen Wachstum von XX%. Auf den asiatisch-pazifischen Raum entfallen XX% des Marktwerts zu Erzeugerpreisen; China prägt dort sowohl das Angebot als auch die Nachfrage. Früchte für den Frischverzehr erwirtschaften XX% des Marktwerts. Für Sorten und Qualitätsstufen, die sich zur industriellen Nutzung eignen, sind die Trocknung und andere Verarbeitungswege wirtschaftlich wichtige Absatzmöglichkeiten. Der Bericht untersucht, wie die Erneuerung von Obstanlagen, der Anteil exportfähiger Ware, die Wasserverfügbarkeit und die Anforderungen der Abnehmer die Erlöse der Erzeuger im Frisch- und Verarbeitungsmarkt bestimmen.

Indikator	Wert
Market size 2025	XXX
Forecast 2031	XXX
CAGR	XXX
Largest region	XXX
Fastest region	XXX

Key findings

- shev.io Research beziffert den weltweiten Marktwert zu Erzeugerpreisen auf USD XXX Milliarden im Jahr 2025 und USD XXX Milliarden im Jahr 2031.
- Für den Zeitraum von 2025 bis 2031 ergibt sich laut shev.io Research ein durchschnittliches jährliches Marktwachstum von XX%.
- Asien-Pazifik vereint nach Angaben von shev.io Research XX% des Marktwerts von 2025 auf sich und wächst mit jährlich durchschnittlich XX% zugleich am schnellsten unter den Regionen.
- Japanische Pflaumen und als Pflaumen vermarktete Artkreuzungen stehen laut shev.io Research für XX% des Marktwerts.
- Nach Berechnungen von shev.io Research entfallen XX% des Marktwerts auf den Frischverzehr, XX% auf Früchte zur Trocknung und XX% auf andere Verarbeitungszwecke.
- Zertifiziert ökologisch erzeugte Früchte erreichen laut shev.io Research einen Marktwertanteil von XX%.
- Für 2025 setzt shev.io Research die gewerblich vermarktete Menge mit 12.0 Millionen Tonnen und den gewichteten Erlös ab Erzeuger mit USD XXX je Tonne an.
- Die Handelsklassifikation der Vereinten Nationen führt frische Pflaumen und Schlehen unter HS 080940, Trockenpflaumen dagegen unter HS 081320. Damit lässt sich der Frischfruchthandel im Bericht vom Handel mit fertigen Trockenfrüchten abgrenzen.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Market size and forecast

Market value by year, USD bn

Indicator	2026	2027	2028	2029	2030	2031	CAGR
Market value, USD bn	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Market volume	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Production	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Imports	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Exports	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Apparent consumption	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

Year-over-year value change

Indicator	2027	2028	2029	2030	2031	CAGR
Market value	X%	X%	X%	X%	X%	X%
Production	X%	X%	X%	X%	X%	X%
Imports	X%	X%	X%	X%	X%	X%
Exports	X%	X%	X%	X%	X%	X%

Quelle: XXX

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Entwicklungen und Wachstumstreiber im weltweiten Pflaumen- und Schlehenmarkt

Für die Wirtschaftlichkeit des Pflaumenanbaus zählt zunächst, welcher Anteil der Ernte tatsächlich über den vorgesehenen Absatzweg verkauft werden kann. Erntemenge, Anteil exportfähiger Ware und Erzeugererlös können sich selbst innerhalb derselben Saison unterschiedlich entwickeln. Eine kleinere Ernte kann die Marktpreise erhöhen und dennoch die Rentabilität der Anlage verschlechtern, insbesondere wenn Fixkosten und aussortierte Früchte den Preisvorteil aufzehren.

Zudem vereint der Markt unterschiedliche Produktionssysteme, deren wirtschaftliche Logik getrennt betrachtet werden muss. Japanische Pflaumen und Pflaumenhybriden für den Frischmarkt behaupten sich über Aussehen, Genussqualität sowie Lager- und Transportfähigkeit. Europäische Pflaumen sind stärker mit der Trocknung und weiteren Verarbeitungszwecken verbunden. Schlehen bilden einen spezialisierten Beschaffungsmarkt: Hier zählen Sammellogistik, Rückverfolgbarkeit und vertraglich gesicherte Nachfrage mehr als Regalplätze im allgemeinen Lebensmittelhandel.

Der internationale Handel verbindet diese Systeme über unterschiedliche Erntezeiten und die Anforderungen der Zielländer. Eine Exportzulassung eröffnet zwar Absatzchancen, der tatsächliche Ertrag hängt aber von der Eignung der Sorte, der Beherrschung der Nacherntеprozesse und der Akzeptanz der Ware nach ihrer Ankunft ab. Deshalb erklärt der Bericht das Marktwachstum anhand verkaufsfähiger Erntemengen, Investitionen in Obstanlagen und erzielter Preise. Veränderungen der landwirtschaftlichen Gesamterzeugung werden nicht mit gleich hohen Veränderungen des Absatzes gleichgesetzt.

Growth drivers

Asiatische Nachfrage und Auswahl hochwertiger Pflaumen

Aufgrund der großen Verbraucherbasis in Asien-Pazifik wirken sich Veränderungen im Kaufverhalten und in der Obstauswahl stark auf das weltweite Wertwachstum aus. Gleichmäßige Süße, ein ansprechendes Erscheinungsbild und ein verlässlich passender Reifegrad ermöglichen höhere Verkaufserlöse für Erzeuger und Händler. Besonders tragfähig sind Absatzkonzepte, bei denen die Sortenwahl auf einen klar bestimmten Kunden im Inland oder im Export ausgerichtet ist.

Erneuerte Obstanlagen liefern mehr vermarktungsfähige Ware

Wer überalterte Anlagen ersetzt, kann gleichmäßigere Früchte erzeugen, die Ernte besser staffeln und einen größeren Anteil der Produktion gemäß den Handelsanforderungen verkaufen. Geeignete Kombinationen aus modernen Unterlagen und Sorten helfen zudem, den Bestand an die örtlichen Wasser-, Boden- und Arbeitsbedingungen anzupassen. Ob sich die Investition rechnet, hängt von der Dauer bis zum Ertragseintritt und von der Akzeptanz der Früchte am Markt ab.

Saisonergänzender Handel verlängert das Angebot

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Ernten der Südhalbkugel ergänzen das Angebot der Nordhalbkugel und ermöglichen Importeuren, Pflaumen über längere Zeiträume im Jahr anzubieten. Für Anbieter aus Chile und Südafrika entscheiden neben der Menge vor allem Lieferzeitpunkt, Sortenwahl und Qualität bei Ankunft über den Wettbewerbserfolg. Eine abgestimmte Beschaffung festigt Kundenbeziehungen und erleichtert Investitionen in exportgeeignete Obstanlagen.

Eine bessere Kühlkette erhöht die verkaufbare Erntemenge

Schnelles Abkühlen nach der Ernte, konsequente Einhaltung der Lagerbedingungen und eine auf das Zielland abgestimmte Behandlung verringern Verluste bis zum Verkauf. Besonders wichtig ist die Temperaturführung bei empfindlichen Sorten, deren Fruchtfleisch während langer Exporttransporte Schaden nehmen oder weich werden kann. So lässt sich mit der vorhandenen Ernte mehr Umsatz erzielen, ohne die Anbaufläche im gleichen Umfang ausweiten zu müssen.

Verarbeitungsbetriebe erschließen zusätzliche Ernteerlöse

Trocknung, Konservenherstellung und weitere Verarbeitungszweige nehmen geeignete Sorten sowie Früchte ab, die nicht in hochwertige Frischmarktangebote gelangen. Vertraglich gesicherte Industrienachfrage erleichtert die Ernteplanung und mindert die Abhängigkeit von kurzfristigen Frischmarktpreisen. Am größten ist der Nutzen, wenn Qualitätsanforderungen und Abhollogistik bereits vor der Ernte feststehen.

Gebündelte Beschaffung erleichtert den Marktzugang

Liefervereinbarungen mit dem Einzelhandel und digitale Vertriebswege erhöhen den wirtschaftlichen Nutzen einheitlicher Sortierung, nachvollziehbarer Herkunft und zuverlässiger Lieferungen. Erzeugergemeinschaften bündeln Mengen und können Aufträge übernehmen, die einzelne Kleinbetriebe allein nicht bedienen könnten. Zugleich erleichtern diese Absatzwege die Vermarktung besonderer Sorten und zertifizierter Erzeugnisse.

Restraints

Witterungsschwankungen und begrenzte Bewässerungsmöglichkeiten

Frost während der Blüte, unregelmäßige winterliche Kältereize, Hitze und Wassermangel beeinträchtigen sowohl die Erntemenge als auch den Anteil frischmarktfähiger Früchte. Mehrjährige Obstanlagen lassen sich bei veränderten Klimabedingungen weder rasch verlagern noch kurzfristig auf andere Sorten umstellen. Lieferausfälle können zwar die Preise erhöhen, gleichzeitig aber die Erzeugermargen schmälern und eine kontinuierliche Kundenbelieferung erschweren.

Kosten für Erntearbeit und Betriebsmittel

Pflaumen für den Frischmarkt müssen zum richtigen Zeitpunkt geerntet und schonend behandelt werden. Fehlende Arbeitskräfte und steigende Löhne treffen die Betriebe daher unmittelbar. Hinzu kommen Kosten für Dünger, Energie, Bewässerung und Dienstleistungen rund um die Verpackung. Lassen sich diese Mehrkosten gegenüber den Abnehmern nicht durchsetzen, verschieben Erzeuger unter Umständen die

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Erneuerung ihrer Anlagen oder lenken geeignete Ware in andere Absatzkanäle.

Marktzulassung und Rückstandsvorgaben der Zielländer

Ob ein Exportmarkt zugänglich ist, hängt von den pflanzengesundheitlichen Zulassungen für das jeweilige Herkunftsland, der Schädlingsbekämpfung und der Einhaltung der dortigen Rückstandshöchstgehalte ab. Auch eine wirtschaftlich attraktive Sorte bringt keine Exporterlöse, solange Zulassung und vorgeschriebene Behandlung fehlen. Für kleinere Lieferanten ist der Verwaltungsaufwand besonders hoch, wenn sie mehrere Zielländer mit unterschiedlichen Anforderungen bedienen.

Verderblichkeit und uneinheitliche Genussqualität

Eine frühe Ernte erhält zwar die Festigkeit, kann aber zulasten des Geschmacks gehen; bei späterer Ernte sinkt dagegen häufig die Transportfähigkeit. Schwankende Genussqualität schwächt Wiederholungskäufe und macht Abnehmer bei unbekannten Sorten zurückhaltend. Verluste im Einzelhandel und das Risiko zurückgewiesener Lieferungen begrenzen deshalb den Wertzuwachs, den eine höhere Produktion auf Erzeugerebene tatsächlich erzielt.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Was das Wachstum fördert und bremst: Einflussfaktoren im Pflaumen- und Schlehenmarkt

Drivers — impact on forecast

Driver	Impact on CAGR	Geography	Horizon
Asiatische Nachfrage und Auswahl hochwertiger Pflaumen	XXX	XXX	XXX
Erneuerte Obstanlagen liefern mehr vermarktungsfähige Ware	XXX	XXX	XXX
Saisonergänzender Handel verlängert das Angebot	XXX	XXX	XXX
Eine bessere Kühlkette erhöht die verkaufbare Erntemenge	XXX	XXX	XXX
Verarbeitungsbetriebe erschließen zusätzliche Ernteerlöse	XXX	XXX	XXX
Gebündelte Beschaffung erleichtert den Marktzugang	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

Restraints — impact on forecast

Restraint	Impact on CAGR	Geography	Horizon
Witterungsschwankungen und begrenzte Bewässerungsmöglichkeiten	XXX	XXX	XXX
Kosten für Erntearbeit und Betriebsmittel	XXX	XXX	XXX
Marktzulassung und Rückstandsvorgaben der Zielländer	XXX	XXX	XXX
Verderblichkeit und uneinheitliche Genussqualität	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

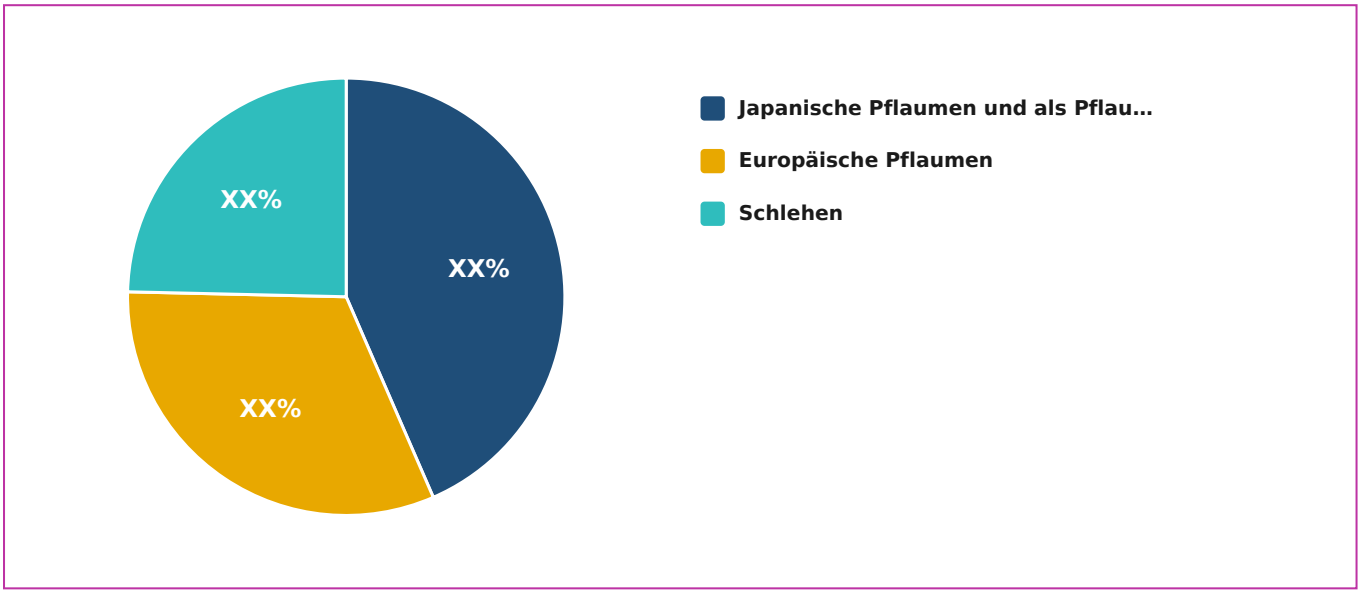
© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Der Pflaumen- und Schlehenmarkt nach Produkt, Verwendung und Absatzweg

Nach Produktgruppe

Ihre führende Stellung verdanken Japanische Pflaumen und als Pflaumen angebotene Hybriden vor allem dem Frischobstgeschäft im Einzelhandel und im Export. Dort bestimmen Aussehen, Textur und Transportfähigkeit die Auswahl der Abnehmer. Europäische Pflaumen werden neben dem Frischverzehr in erheblichem Umfang getrocknet und anderweitig verarbeitet. Schlehen gelangen über spezialisierte Sammler und vertraglich gebundene Verarbeitungskanäle in den Markt. Innerhalb dieser Gliederung bieten hochwertige Frischpflaumenangebote die stärksten Chancen auf Wertwachstum.

Value share by nach produktgruppe, 2025



Quelle: XXX

Value by nach produktgruppe, USD bn

Segment	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Share 2025	CAGR
Japanische Pflaumen und als Pflaumen vermarktete Artkreuzungen	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Europäische Pflaumen	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Schlehen	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX

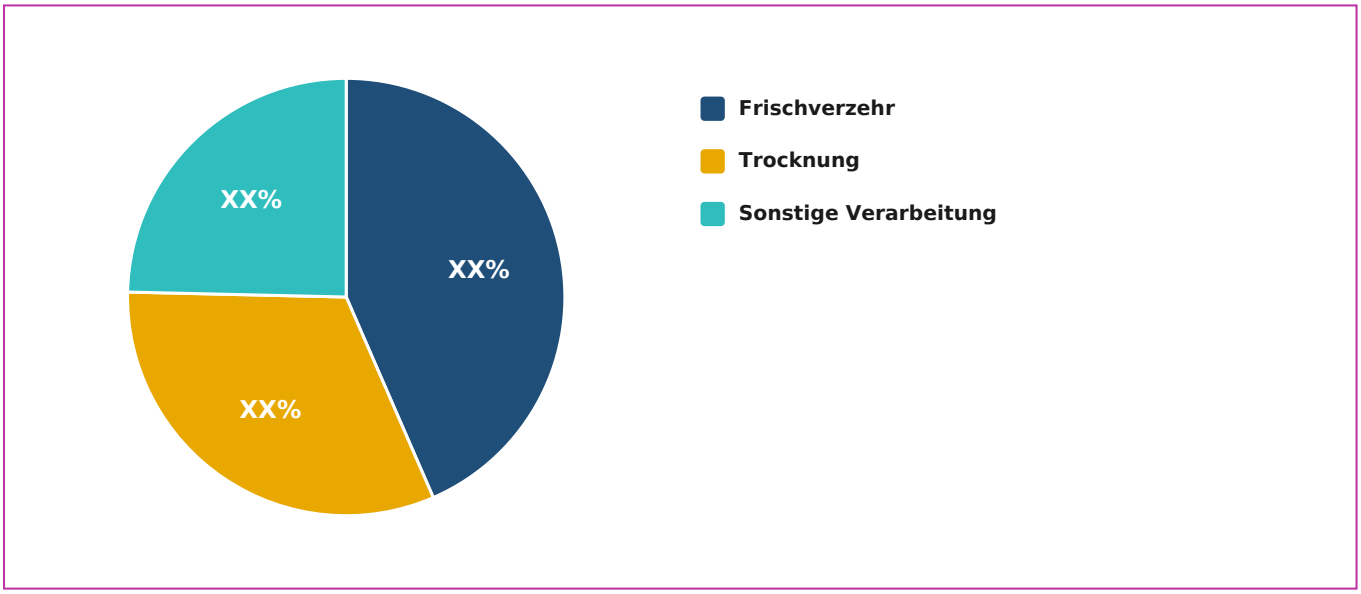
Quelle: XXX

Nach Verwendungszweck

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Früchte, die die Anforderungen des Einzelhandels und des Exports erfüllen, erzielen andere Preise als industrielle Rohware. Deshalb vereint der Frischverzehr den größten Wertanteil auf sich. Die Trocknung setzt geeignete Sorten und geregelte Beschaffung voraus und ist getrennt von der kurzfristigen Umleitung ursprünglich für den Frischmarkt bestimmter Früchte zu betrachten. Andere Verarbeitungszwecke umfassen Konserven, Getränke und Lebensmittelzutaten. Für Schlehen eröffnen insbesondere vertraglich gebundene Spezialabnehmer Chancen.

Value share by nach verwendungszweck, 2025



Quelle: XXX

Value by nach verwendungszweck, USD bn

Segment	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Share 2025	CAGR
Frischverzehr	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Trocknung	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Sonstige Verarbeitung	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

Nach Erzeugungsweise

Bestehende Obstanlagen und etablierte Beschaffungsstrukturen bedienen den Großteil der gewerblichen Nachfrage, weshalb die konventionelle Erzeugung überwiegt. Zertifizierte Bioware richtet sich an Abnehmer, die den zusätzlichen Aufwand für die zertifizierte Produktion und die getrennte Warenführung mittragen. Ein schnelleres Wertwachstum ist dort möglich, wo verbindliche Nachfrage und ein ausreichend hoher vermarktungsfähiger Ernteanteil einen dauerhaften Bioaufschlag ermöglichen.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Value by nach erzeugungsweise, USD bn

Segment	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Share 2025	CAGR
Konventionell	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Zertifiziert ökologisch	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

Nach Absatzweg

Die Vermarktung über Zwischenstufen überwiegt, weil Sortierung, Mengenbündelung, Exportabwicklung und Kundenbetreuung die Möglichkeiten vieler einzelner Erzeuger übersteigen. Der direkte Einkauf durch Verarbeiter spielt vor allem bei Früchten für die Trocknung und andere industrielle Verwendungen eine große Rolle. Direkte Lieferungen an Einzelhandel und Verbraucher können geeigneten Betrieben attraktive Erlöse bringen. Die dafür erforderliche Logistik und Absatzplanung verhindern jedoch, dass sich dieses Modell für alle Erzeuger eignet.

Value by nach absatzweg, USD bn

Segment	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Share 2025	CAGR
Verkauf über Erfassungsbetriebe, Packbetriebe, Exporteure und Großhändler	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Direkteinkauf durch Verarbeiter	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Direktverkauf an Einzelhandel, Gastronomie und Verbraucher	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

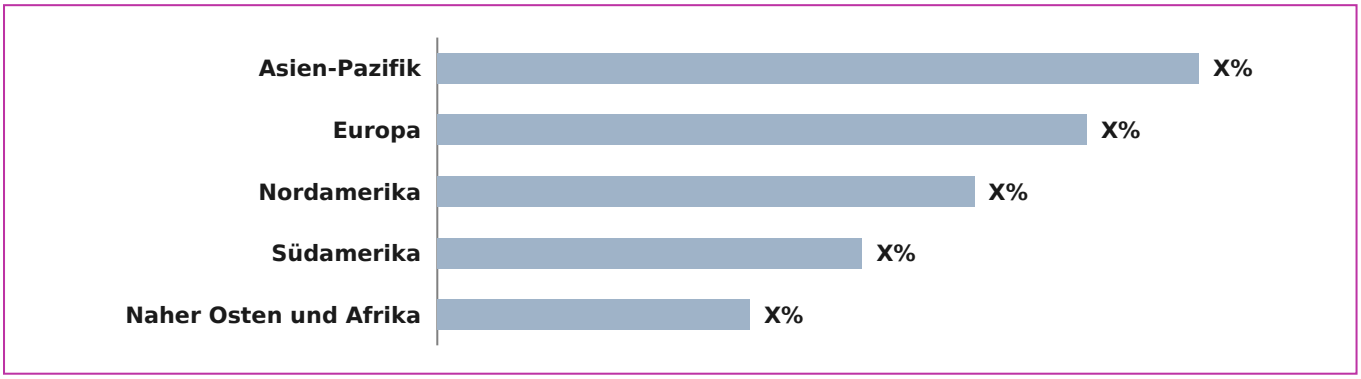
Regionale Märkte und Länderperspektiven für Pflaumen und Schlehen

Mit XX% des Marktwerts zu Erzeugerpreisen dominiert Asien-Pazifik den Weltmarkt; bis 2031 erwartet shev.io Research dort ein durchschnittliches jährliches Wachstum von XX%. Ausschlaggebend ist China. Für die weltweite Marktentwicklung sind deshalb der chinesische Binnenverbrauch, die Produktivität der Obstanlagen und die erzielten Fruchterlöse wichtiger, als eine alleinige Betrachtung der Exporte vermuten ließe. Japan zeichnet sich durch einen qualitätsorientierten, differenzierten Markt aus, Australien ergänzt das Angebot mit saisonalen Exportlieferungen. Die Länderanalyse trennt gewerblich vermarktete Früchte von der Erzeugung privater Haushalte und unterscheidet Japanische Pflaumen von Japanischen Aprikosen.

Europa erreicht laut shev.io Research XX% des Marktwerts. Die Erzeugungsstrukturen reichen von exportorientierten Anlagen für Frischobst bis zum Anbau Europäischer Pflaumen für Trocknung, Konserven und Destillation. In Rumänien und Serbien ist besonders sorgfältig zwischen Frischverzehr und Verarbeitung zu unterscheiden. Frankreich und Spanien zeigen unterschiedliche Wege bei Sortenspezialisierung, Erzeugerorganisation und Exportausrichtung. Auf Nordamerika entfallen XX% des Marktwerts. Dort bestehen sowohl organisierte Frischpflaumenangebote als auch eine eigenständige Trocknungsindustrie. Der Bericht erfasst die frischen Früchte beim Eintritt in den jeweiligen Absatzweg, ohne den späteren Verkauf fertiger Trockenpflaumen hinzuzurechnen.

Südamerika steht nach Angaben von shev.io Research für XX% des Marktwerts, der Nahe Osten und Afrika zusammen für XX%. Die strategische Bedeutung Chiles und Südafrikas übersteigt ihre reinen Wertanteile: Ihre Erntezeiten ermöglichen die internationale Belieferung außerhalb der Saison der Nordhalbkugel. Argentinien ergänzt die Region um einen stärker verarbeitungsorientierten Schwerpunkt. Für die Türkei und Iran sind Binnenverbrauch, vermarktbare Überschüsse und Klimarisiken jeweils gesondert zu prüfen. Um die regionalen Summen durchgängig vergleichbar zu halten, ordnet der Bericht die Türkei vollständig dem Nahen Osten und Afrika zu.

Growth rate by region, 2025-2031



Quelle: XXX

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Market value by region, USD bn

Region	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Share 2025	CAGR
Asien-Pazifik	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Europa	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Nordamerika	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Südamerika	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
Naher Osten und Afrika	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

Market value by leading country, USD bn

Country	2025	2031	Share 2025	CAGR
United States	XXX	XXX	XXX	XXX
Germany	XXX	XXX	XXX	XXX
United Kingdom	XXX	XXX	XXX	XXX
Belgium	XXX	XXX	XXX	XXX
Netherlands	XXX	XXX	XXX	XXX
Japan	XXX	XXX	XXX	XXX
China	XXX	XXX	XXX	XXX
Mexico	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Wettbewerbsstruktur und Unternehmensanteile im Pflaumen- und Schlehenmarkt

Auf Erzeugerebene ist der weltweite Pflaumen- und Schlehenmarkt wenig konzentriert. Vielen Eigentümern von Obstanlagen steht eine kleinere Zahl von Erzeugerorganisationen, Packbetrieben, Exporteuren und auf den Einzelhandel ausgerichteten Vertriebsunternehmen gegenüber. Wer ein Lieferprogramm steuert, besitzt daher nicht zwangsläufig auch die zugrunde liegende Erzeugung. Die Wettbewerbsanalyse trennt den Wert eigener Ernten von der Vermarktung fremder Früchte und fasst Tochtergesellschaften unter dem jeweils kontrollierenden Konzern zusammen.

Frutura und Unifrutti stehen beispielhaft für breit aufgestellte Obstgruppen; Capespan und SanLucar verdeutlichen das Gewicht internationaler Beschaffung und belastbarer Kundenbeziehungen. Stemilt, Family Tree Farms und HMC Farms dienen als nordamerikanische Beispiele für die Organisation des Frischobstgeschäfts. Copefrut und Dutoit bringen die Erzeugungs- und Exportkompetenz der Südhalbkugel in den Vergleich ein, FruitMasters die genossenschaftliche Vermarktung. Für jedes Unternehmen wird die tatsächliche Bedeutung des Pflaumengeschäfts einzeln ermittelt. Umsätze aus anderen Obstarten werden diesem Markt nicht zugerechnet.

Wettbewerbsvorteile entstehen aus dem Zusammenspiel geeigneter Sorten, verlässlicher Liefermengen, guter Nacherntebehandlung und des Zugangs zu Abnehmern. Bei Übernahmen untersucht der Bericht Eigentum an Obstanlagen, Packeinrichtungen, Erzeugerverträge und erschlossene Absatzländer. Die Kapazitätsanalyse unterscheidet zwischen bepflanzten und bereits ertragenden Flächen sowie dem verfügbaren Durchsatz der Packbetriebe. Unternehmensanteile werden nach derselben Abgrenzung zu Erzeugerpreisen berechnet wie der Gesamtmarkt; die Möglichkeiten zur Vermarktung eigener und fremder Ware werden separat verglichen.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Leading companies

Company	HQ	Est. revenue 2025	Market share 2025	YoY
Frutura	XXX	XXX	XXX	XXX
Unifrutti	XXX	XXX	XXX	XXX
SanLucar	XXX	XXX	XXX	XXX
Capespan	XXX	XXX	XXX	XXX
Dutoit	XXX	XXX	XXX	XXX
Stemilt	XXX	XXX	XXX	XXX
Family Tree Farms	XXX	XXX	XXX	XXX
HMC Farms	XXX	XXX	XXX	XXX
Copefrut	XXX	XXX	XXX	XXX
FruitMasters	XXX	XXX	XXX	XXX

Quelle: XXX

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.

Prognose und Investitionschancen im Pflaumen- und Schlehenmarkt

Bis 2031 erreicht der Markt laut shev.io Research USD XXX Milliarden. Neben steigenden vermarkteten Mengen tragen ein höherer verkaufsfähiger Ernteanteil und bessere tatsächlich erzielte Preise zum Wachstum bei. Für Investoren ist entscheidend, ob eine Anlage die Anforderungen des vorgesehenen Abnehmers dauerhaft erfüllen kann. Sortenwahl, gesicherte Wasserversorgung und ein geeigneter Absatzweg wiegen daher schwerer als eine bloße Ausweitung der Anbaufläche.

Das günstige Szenario verbindet eine erfolgreiche Erneuerung der Anlagen mit einer besser funktionierenden Kühlkette und stärkerer Nachfrage nach unterscheidbaren, hochwertigen Frischfrüchten. Im ungünstigen Szenario treffen schlechte Bedingungen zur Blütezeit und eingeschränkte Bewässerung auf eine schwächere Weitergabe höherer Abnehmerpreise an die Erzeuger. Die Prognosearbeitsmappe weist Mengen-, Erzeugerpreis- und Währungseffekte getrennt aus. So können Nutzer nachvollziehen, welche betrieblichen oder preislichen Veränderungen hinter einer Verschiebung des Marktwerts stehen.

Erfolgreiche Anbieter richten die Produktion schon vor der Ernte an den Anforderungen ihrer Absatzmärkte aus und halten für geeignete Früchte alternative Verarbeitungswege offen. Im Frischmarkt stärken gleichmäßige Genussqualität und ein hoher Anteil spezifikationsgerechter Ware die Erträge. Auf Trocknung ausgerichtete Unternehmen benötigen dagegen verlässliche Rohwareneigenschaften und eine konsequent organisierte Beschaffung. Schlehen bleiben ein Spezialsegment, in dem rückverfolgbare Sammlung, vertraglich gesicherte Nachfrage und ein klar erkennbares Produktprofil einen dauerhaft tragfähigen Absatz ermöglichen.

Opportunities

- Hochwertige Sorten mit gleichmäßiger Süße, verlässlicher Textur und guter Lager- und Transportfähigkeit
- Wassersparende Neuanlagen als Ersatz bestehender Bestände in etablierten Anbaugebieten
- Gemeinsame Beschaffungskonzepte für Frischmarkt und Verarbeitung
- Saisonergänzende Lieferpartnerschaften zwischen Erzeugern der Nord- und Südhalbkugel
- Zertifizierte Bioangebote mit verbindlicher Abnahme durch Käufer
- Rückverfolgbare Schlehenlieferungen für Hersteller besonderer Getränke und Fruchtkonserven
- Auf das Zielland abgestimmte Verpackungs- und Reifevorgaben für eine bessere Qualität bei Ankunft

> This preview shows the form and depth of the report. The full report contains every figure, segment- and country-level detail and full company profiles. On purchase all figures are finalised and verified, and the report is delivered within 24–72 hours.

© shev.io — Alle Rechte vorbehalten.